

[www.visitmagdeburg.de](http://www.visitmagdeburg.de)

# MAG DE BURG

*stadtleben  
aktivität  
historie*

*beeindruckt*

**RADWEGE  
in und um  
Magdeburg**

www.visitmagdeburg.de

# MAG DE BURG

*stadtleben  
aktivität  
historie*

*beeindruckt*

## Die besten Apps für Ihre Radtouren:



SmartGuide



komoot



FUTURE HISTORY



Outdooractive



Google Maps

Alle hier in der Broschüre aufgeführten Radtouren finden Sie auch in digitaler Form unter:

[www.visit-magdeburg.de/radfahren](http://www.visit-magdeburg.de/radfahren)



Informationen zu **geführten Radtouren** erhalten Sie in der Tourist Information Magdeburg.



Herrenkrugsteg



Blick vom Herrenkrugpark



Elbe bei Niegripp

## Liebe Gäste,

Magdeburg lässt sich wunderbar mit dem Fahrrad erkunden – ob spontan am Wochenende oder als gezielte Entdeckungstour. Diese Broschüre lädt Sie ein, die Stadt und ihre Umgebung auf fünf thematischen Routen neu zu erleben.

Im Süden treffen Auenlandschaften auf historische Dörfer und moderne Stadtteile. Der Norden lockt mit dem Wasserstraßenkreuz, weiten Feldern und ruhigen Wegen. Wer sich für Geschichte interessiert, folgt den Spuren der einstigen Festungsstadt mit ihren Kasematten und Bastionen. Direkt entlang der Elbe erwartet Sie eine beeindruckende Mischung aus Natur, Technik und Stadtarchitektur. Und in den östlichen Elbauen begegnen Sie seltenen Tier- und Pflanzenarten – mitten in der Großstadt.

Ob Naturgenuss, Technikfaszination oder Geschichtsinteresse: Jede Route zeigt eine andere Facette Magdeburgs.

Wir wünschen Ihnen viele schöne Entdeckungen und eine angenehme Fahrt!

**Ihr Team der Tourist Information Magdeburg**

## Inhalt:

Festungsanlagen in Magdeburg	S. 6 – 7
Entlang der Elbe	S. 8 – 9
Magdeburgs Norden	S. 12 – 13
Magdeburgs Süden	S. 14 – 15
Grüne Elbauen	S. 16 – 17
Fahrradverleih, Fahrradboxen, ADAC-Service	S. 18
Tourist Information	S. 19

# Legende:

Sehenswertes



Elberadweg



Weißer Flotte



Touristinformation



Route: Festungsanlagen Magdeburg



Route: Magdeburg an der Elbe



Route: Umgebung Magdeburg Nord



Route: Umgebung Magdeburg Süd

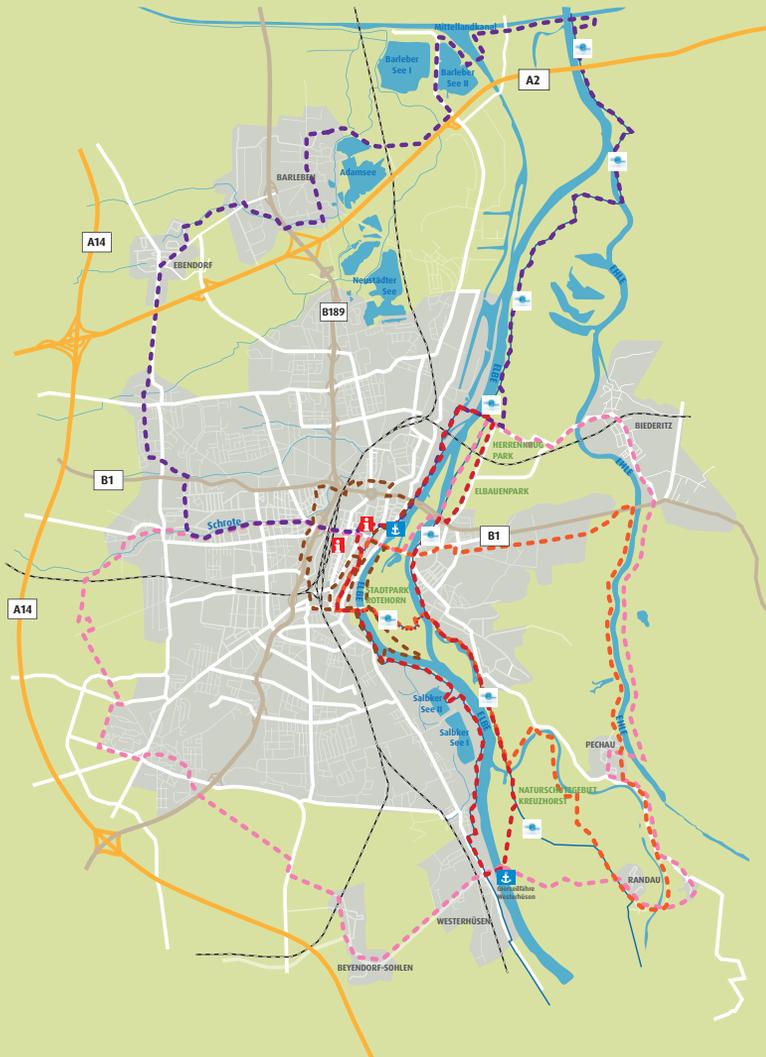


Route: Natur und Elbauen



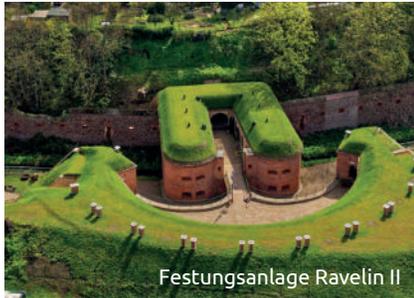
## Hinweis:

Die Wegbeschreibung mit Straßennamen am Rand der jeweiligen Karte auf den folgenden Seiten dient Ihnen als Orientierung für Ihren Routenverlauf.



# Festungsanlagen in Magdeburg

## Auf den Spuren einer Festungsstadt



Diese eindrucksvolle Rundroute lädt ein, Magdeburgs Vergangenheit als bedeutende Festungsstadt zu entdecken.

Ausgangspunkt ist die Sternbrücke. Gleich zu Beginn beeindruckt das **Kavalier I Scharnhorst ①**, eine historische Befestigungsanlage zur Sicherung der Sternschanze

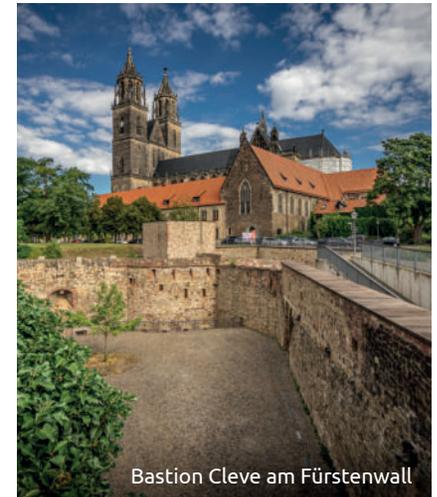
und der Hubbrücke. Weiter geht es durch den idyllischen Klosterberggarten in den Stadtteil Buckau. Von hier aus wird mit der Fähre der Rotehornpark erreicht, dessen Südspitze das markante **Fort XII ②** mit gut erhaltener Wallstruktur prägt.

Am Elbufer liegt das ehemalige Offizierswohnhaus, letzter sichtbarer Überrest der barocken **Zitadelle ③** von 1683. Bald darauf folgt das **Guericke-Zentrum ④**, ein Wehrturm aus dem 13. Jahrhundert und heutiges Museum zum Leben und Wirken Otto von Guericke.

Über das Magdeburg-Wittenberger Eisenbahntor geht es zur historischen **Kaserne Mark ⑤**, die heute als Veranstaltungsort genutzt wird. Durch den Nordpark führt der Weg zum **Kaiser-Otto-Ring ⑥**, wo einst die **Bastion Braunschweig ⑦** das Stadttor schützte.

Am Damaschkeplatz lassen sich Reste der **Kernfestung Nordwest ⑧** erkennen, darunter das Ravelin III. Weiter südlich beeindruckt die Glacis-Anlagen mit dem begeh-

baren **Ravelin II ⑨**. Nahe der Innenstadt zeugen Überreste des Neuen Sudenburger Tores von der **Kernfestung Südwest ⑩**. Entlang der Hegelstraße rückt der Dom ins Blickfeld, begleitet vom **Alten Sudenburger Tor ⑪** und dem rekonstruierten **Sterntor ⑫**. Den Abschluss bildet der **Fürstenwall ⑬** mit Spuren der **Bastion Cleve ⑭**, bevor der Rundweg an der Sternbrücke endet.



## Wegbeschreibung

- Sternbrücke
- Elberadweg Richtung Buckau
- Fähre Buckau / Stadtpark
- Niemeyerweg
- Fort XII
- Heinrich-Heine-Weg
- Kleiner Stadtmarsch
- Stadtparkstraße
- Neue Strombrücke
- Jakobstraße
- Johannisbergstraße
- Schleinufer
- Walther-Rathenau-Straße
- Pfälzer Straße
- Hohenstaufenring
- Kaiser-Otto-Ring / Geschwister-Scholl-Park
- Albert-Vater-Straße
- Gellertstraße
- Editharing
- Adelheidring
- Maybachstraße / Ravelin 2
- Glacis Park
- Carl-Miller-Straße
- Sternstraße
- Breiter Weg
- Gouvernementsberg
- Schleinufer
- Im Elbbahnhof
- Sternbrücke

## Wegbeschaffenheit:

gut ausgebaute Strecken,  
meist asphaltiert, familienfreundlich

## Hinweis:

Diese Route enthält eine Fährverbindung  
(saisonal in Betrieb von März bis Oktober).



Route:  
Festungsanlagen  
Magdeburg

Gesamtstrecke: ca. 15 km  
Reine Fahrzeit: ca. 1,5 h  
Reine Gehzeit: ca. 5 h

# Entlang der Elbe

## Radeln zwischen Auen, Architektur und Altstadt

Diese Route entlang der Elbe verbindet eindrucksvolle Stadtansichten mit Naturerlebnissen und architektonischen Highlights. Der Einstieg ist flexibel – empfohlen wird der Start an der Tourist Information am Alten Markt.

Dort bilden das Alte Rathaus und der **Magdeburger Reiter** ① ein eindrucksvolles historisches Ensemble. Am Elbufer erhebt sich das **Otto-von-Guericke-Zentrum** ②, ein mittelalterlicher Wehrturm, in dem eine Ausstellung das Wirken Otto von Guericke veranschaulicht. Die Tour



Elbauenpark mit Jahrtausendturm

führt weiter zum **Wissenschaftshafen** ③: Zwischen denkmalgeschützten Speichergebäuden entsteht hier ein lebendiges Innovationsquartier. Über den filigranen Herrenkrugsteg – eine der längsten Hängebrücken für Fußgänger in Deutschland – wechselt die Route ans östliche Elbufer. Vorbei am **Elbauenpark** ④ mit dem 60 Meter hohen Jahrtausendturm verläuft der Weg auf dem Elberadweg Richtung Süden. Alternativ führt ein Abzweig durch den **Stadtpark Rotehorn** ⑤ über

die Fußgängerbrücke am Cracauer Wasserfall.

Der weitere Verlauf der Hauptroute erschließt das Naturschutzgebiet Kreuzhorst – ein Rückzugsort für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Ein technisches Highlight folgt mit der **Gierseilfähre Westerhüsen** ⑥, die seit Jahrzehnten die Elbufer miteinander verbindet. Am westlichen Ufer geht es nordwärts

den. Ein technisches Highlight folgt mit der **Gierseilfähre Westerhüsen** ⑥, die seit Jahrzehnten die Elbufer miteinander verbindet. Am westlichen Ufer geht es nordwärts

durch die Salbker Seenlandschaft Richtung Buckau – einem Stadtteil im Wandel mit industriellem Charme und kultureller Vielfalt. In Höhe der Sternbrücke trifft die Hauptroute wieder auf den Alternativweg.

Ein Abstecher in den **Klosterberggarten** ⑦ zeigt Gartenkunst von Peter Joseph Lenné. Hier beeindruckt das Gesellschaftshaus und die exotischen Gruson-Gewächshäuser.



Klosterberggarten mit Gesellschaftshaus

Der Rückweg ins Zentrum führt über die Hegelstraße. Krönender Abschluss sind der **Magdeburger Dom** ⑧, das Kunstmuseum im **Kloster Unser Lieben Frauen** ⑨ und die farbenfrohe **Grüne Zitadelle** ⑩ von Friedensreich Hundertwasser.

## Wegbeschreibung:

- Tourist Information Altstadt 
- Jakobstraße
- Petrieförder
- Schleinufer
- Sarajevo Ufer
- Café Treibgut
- Herrenkrugsteg
- Herrenkrugstraße
- Turmschanzenstraße
- Elbdeich / Elberadweg
- Im Kreuzhorst Alte Elbe passieren
- Richtung Gierseilfähre Westerhüsen
- Alt Westerhüsen
- Greifenhagener Straße
- Elberadweg Richtung Magdeburg Zentrum
- Sternbrücke
- Harnackstraße
- Hegelstraße
- Domplatz
- Regierungsstraße (Kloster Unser Lieben Frauen)
- Breiter Weg bis Tourist Information

## Wegbeschaffenheit:

gut ausgebauten Strecken, meist asphaltiert, eben und zu großen Teilen abseits von Straßen, familienfreundlich

## Hinweis:

Diese Route enthält eine Fährverbindung (saisonal in Betrieb von März bis Oktober).



Route:  
Magdeburg  
an der Elbe

Gesamtstrecke: ca. 28 km  
Reine Fahrzeit: ca. 2 h  
Reine Gehzeit: ca. 7 h



**Dorint**

Herrenkrug Parkhotel  
Magdeburg

Foto: Andreas Lander

# RUHEOASE FÜR RADLER

- 100 m vom malerischen Elbradweg entfernt
- 149 Zimmer und Juniorsuiten
- 300 m<sup>2</sup> „Herrenkrug SPA“ mit Sauna
- E-Bike-Ladestation
- Fahrradgarage
- Arrangement „Elberadler“

Jetzt buchen unter  
[reservierung.magdeburg@dorint.com](mailto:reservierung.magdeburg@dorint.com)

**Dorint · Herrenkrug Parkhotel · Magdeburg**  
Herrenkrug 3 · 39114 Magdeburg  
[dorint.com/magdeburg](http://dorint.com/magdeburg)



Geräumige Zimmer mit Dusche, WC und **kostenfreiem WLAN**

Abgeschlossener Fahrradraum mit E-Bike Lademöglichkeit

Lift, Einkaufsmöglichkeit, Waschmaschine und Wäschetrockner im Haus

Lage: nördliches Stadtzentrum,  
200 m bis zur Elbe



**HOTEL MAGDEBURG**



Rogätzer Straße 5a | Tel. 0391 53 77 91

[info@hotel-sleep-and-go.de](mailto:info@hotel-sleep-and-go.de) | [www.hotel-sleep-and-go.de](http://www.hotel-sleep-and-go.de)

## IBIS STYLES MAGDEBURG

Julius-Bremer-Straße 15 — 39104 Magdeburg  
T +49 391 25 85 90-0  
[ibis.com](http://ibis.com) | [all.com](http://all.com)



**AB 85 € PRO NACHT  
JETZT BUCHEN**

- ◆ Kostenfrei Wasser und Kaffee von 06:00 – 22:00 Uhr
- ◆ Abgeschlossener Fahrradraum
- ◆ Lademöglichkeit für E-Bikes

WIR FREUEN UNS AUF SIE.





## Wir bieten:

- ✓ wöchentlich wechselnde Mittagskarte
- ✓ 3 Locations direkt an der Elbe
- ✓ Veranstaltungen
- ✓ kulinarische Highlights



Web: [www.daniels-md.de](http://www.daniels-md.de) | Tel: 0391 / 59 77 90 50

# Magdeburgs Norden

## Weite Landschaften, Technik und Stadtgeschichte

Tipp: Durch die Kombination der nördlichen und südlichen Route entsteht eine umfassende Rundtour mit eindrucksvollen Perspektiven auf die gesamte Elbmetropole. Diese facettenreiche Rundtour verbindet das urbane Zentrum mit stillen Auen, technischer Ingenieurskunst und landwirtschaftlich geprägten Kulturräumen im Norden der Stadt.



Ausgangspunkt ist die Tourist Information in der Altstadt. Über den Alten Markt mit dem **Alten Rathaus** ① geht es zur Johanniskirche mit ihren 52 Meter hohen Türmen. Der Aufstieg eröffnet ein eindrucksvolles Panorama über Magdeburg. Die Route verlässt die Innenstadt in Richtung Norden und erreicht den **Wissenschaftshafen** ② – ein wachsender Innovationsstandort auf dem Gelände des historischen Handelshafens. Über den Herrenkrugsteg wird die Elbe überquert. Am anderen Ufer beginnt der **Herrenkrugpark** ③ mit alten Alleen und großzügigen Wiesen. Auf dem Elberadweg geht es weiter durch die offenen Elbauen zum imposanten **Wasserstraßenkreuz** ④,

wo sich zwei bedeutende Schifffahrtswege kreuzen. Nicht weit davon entfernt liegt das historische **Schiffshebe-**



**werk Rothensee** ⑤ – eines der letzten seiner Art. Weiter nördlich führt die Route vorbei am **Barleber See** ⑥ und durch die fruchtbare Landschaft der Magdeburger Börde. Zwischen Barleben und Ebandorf treffen moderne Industrie und ländliche Weite aufeinander. Über **Alt Olvenstedt** ⑦ mit seinen sanierten Gutshöfen und Neu Olvenstedt, einem Stadtteil im Wandel, kehrt die Route ins Zentrum zurück. In Stadtfeld folgt sie dem Schrote-Fluss durch die grünen **Goetheanlagen** ⑧ mit kleinen Brücken und schattigen Wegen. Charmante Cafés sorgen für urbane Akzente, bevor der Rundweg am Ausgangspunkt in der Altstadt endet.

## Wegbeschreibung

Tourist Information Altstadt   
Jakobstraße  
Johannisbergstraße  
Schleinufer  
Sarajevo Ufer  
Café Treibgut  
Herrenkrugsteg  
Herrenkrug (um Parkhotel herum)  
Elberadweg (Beschilderung folgen)  
Hauptstraße (Hohenwarte)  
Elbe-Havel-Kanal  
Mittellandkanal  
Schiffshebewerk  
Schleuse Rothensee  
Wiedersdorfer Straße  
Burgenser Weg  
Zum Adamsee  
Bahnhofstraße (Barleben)  
Breiteweg (Barleben)  
Radweg an der Kleinen Sülze

An der Gärtnerei (Ebendorf)  
Barleber Straße (Ebendorf)  
Olvenstedter Straße (Ebendorf)  
Agrarstraße  
Kleine Wege durch Alt Olvenstedt  
St.-Laurentius-Weg  
Zur Tonkuhle  
Weizengrund  
Rennebogen  
Zum Lindenweiler  
Steinbergstraße  
Schmeilstraße  
Hugo-Vogel-Straße  
Entlang der Schrote  
Goethestraße  
Olvenstedter Straße (Ebendorf)  
City-Tunnel  
Ernst-Reuter-Allee  
Tourist Information Altstadt

### Empfehlung:

kombinierbar mit der Südroute  
(insgesamt ca. 100 km)

### Wegbeschaffenheit:

gut ausgebaute Strecken,  
teilweise Feld- und Wiesenwege



Route:  
Umgebung  
Magdeburg Nord

Gesamtstrecke: ca. 45 km  
Reine Fahrzeit: ca. 3 h  
Reine Gehzeit: ca. 10 h

# Magdeburgs Süden

## Natur, Geschichte und dörflicher Charme

Tipp: Die Kombination der Nord- und Südroute eröffnet ein umfangreiches Panorama rund um die Landeshauptstadt.



Johanniskirche

Diese abwechslungsreiche Rundtour verbindet landschaftliche Ruhe mit spannenden Einblicken in Magdeburgs Geschichte und die Kultur-

landschaften südlich der Stadt. Startpunkt ist die Tourist Information in der Altstadt. Vorbei an der **Johanniskirche 1**, in der Martin Luther 1524 predigte, führt die Route über die Strombrücke auf die Elbinsel Werder. Entlang der Alten Elbe geht es weiter zur Friedensbrücke und direkt auf den Elberadweg. Rechter Hand öffnet sich der Blick auf den weitläufigen **Elbuenpark 2** mit seinen Freizeitangeboten, gefolgt vom traditionsreichen Herrenkrugpark mit altem Baumbestand.

Durch den waldreichen Biederitzer Busch erreicht man die Ortschaft **Biederitz 3**. Die Umflutehle begleitet den Weg ins Jerichower Land. In Heyrothsberge prägen die markanten Türme des **Instituts für Brand- und Katastrophenschutz 4** die Silhouette.

In Pechau lädt das **Slawische Dorf 5** mit rekonstruiertem Burgwall und Hütten zum Eintauchen in die frühe Siedlungsgeschichte ein. Über Calenberge geht es weiter nach

Randau zum **Steinzeitdorf 6** – einem archäologischen Freilichtmuseum mit originalgetreuen Bauten



Gierseilfähre Westerhüsen

aus der Jungsteinzeit.

Durch die naturnahe Auenlandschaft der Kreuzhorst führt die Route zur **Gierseilfähre Westerhüsen 7** – ein technisches Relikt mit nostalgischem Flair. Durch die Dörfer **Sohlen und Beyendorf 8** mit ihrer ländlichen Ruhe verläuft der Rückweg Richtung Ottersleben. Entlang des Kreuzgrundgrabens und am Hochwasserbecken der **Schrote 9** erreicht man Stadtfeld, wo die Route durch die grünen **Goethelanlagen 10** mit ihren Gründerzeitfassaden führt. Nach Unterquerung der Bahnhofsbrücken endet die Tour wieder in der Altstadt.

## Wegbeschreibung

Ernst-Reuter-Allee (Höhe Allee-Center) 	Zum Bahnhof
Kaiser-Otto-Brücke / Werder	Zum Engel
Radweg Richtung Oststraße	Leipziger Chaussee
Friedensbrücke	Beyendorfer Weg
Turmschanzenstraße	Eulegraben
Elberadweg bis Herrenkrug	Alt Ottersleben
An den Rennwiesen	Halberstädter Chaussee
Breitscheidstraße	Königstraße
Magdeburger Straße	Am Costerberg
Heyrothsberger Straße	Lüttgen-Ottersleben
Biederitzer Straße	Hängelsbreite
B1 überqueren	Ottersleber Weg
Radweg an der Ehle entlang	Mc Motor Mitte (westlich vorbei)
Zur Mühle (Pechau)	Dreibrückenstraße
Hauptstraße (Pechau)	Am Thie
Calenberger Straße	Hemsdorfer Straße
An der Elbaue	Entlang der Schrote
Zur Kreuzhorst (Randau)	Schmeilstraße
Richtung Gierseilfähre Westerhüsen	Hugo-Vogel-Straße
Sohlener Straße (Westerhüsen)	Entlang der Schrote
Kreisstraße (Beyendorf-Sohlen)	Goethestraße
Ob. Siedlung	Olvenstedter Straße
	City-Tunnel
	Ernst-Reuter-Allee (Höhe Allee-Center)

### Empfehlung:

kombinierbar mit der Nordroute  
(insgesamt ca. 100 km)

### Wegbeschaffenheit:

gut ausgebaute Strecken, teilweise  
Feld- und Wiesenwege

### Hinweis:

Diese Route enthält eine Fährverbindung  
(saisonal in Betrieb von März bis Oktober).



Route:  
Umgebung  
Magdeburg Süd

Gesamtstrecke: ca. 52 km  
Reine Fahrzeit: ca. 3 h  
Reine Gehzeit: ca. 10 h

# Grüne Elbauen

## Zwischen Stadtpanorama und Auenidylle

Diese Rundroute verbindet Magdeburgs historische Innenstadt mit den ökologisch wertvollen Elbauen und bietet ein harmonisches Zusammenspiel aus Kultur und Natur.

Der Einstieg ist an vielen Punkten möglich – empfohlen wird der Start an der Tourist Information.

Noch vor der Überquerung der Strombrücke lohnt ein Blick zur **Johanniskirche**

**1** – ein geschichtsträchtiger Ort, an dem

Martin Luther predigte. Nach der Brücke führt die Route aus der Stadt heraus. Der anschließende Deichweg verläuft bis in den alten Ortskern von Pechau. Dort zeigen rekonstruierte **slawische Häuser**



**2** die Bauweise des Frühmittelalters. Weiter geht es entlang des Deichs nach Randau. Am Rande des Naturschutzgebiets Kreuzhorst liegt das **Steinzeitdorf** **3** – ein archäologisches Freilichtmuseum mit originalgetreuen Nachbildungen aus der Jungsteinzeit. Der Nachbau eines der ältesten Wohnhäuser Mitteldeutschlands ist ein besonderes Highlight. Durch die Kreuzhorst

führt der Weg mitten durch einen naturbelassenen Auenwald mit beeindruckender Artenvielfalt. Der Rückweg in die Stadt erfolgt auf dem Elberadweg – begleitet vom ruhigen Flusslauf und weiten Bli-

cken über die Auenlandschaft. Über die Brücke am Cracauer Wasserfall erreicht man die Elbinsel **Stadtpark Rotehorn** **4** – eine 200 Hektar große grüne Oase mit Spielplätzen, Bootsverleih, Strandbar und Bauten der Magdeburger Moderne wie der Stadthalle und dem Albinmüllerturm.

Nach Überquerung der Sternbrücke führt die Route über die prachtvolle Hegelstraße direkt zum **Magdeburger Dom** **5** – der ersten gotischen Kathedrale nördlich der Alpen. Gegenüber setzt die **Grüne Zitadelle** **6** farbenfrohe Akzente. Der Rundweg endet nach einem kurzen Abstecher zum **Kloster Unser Lieben Frauen** **7** am Ausgangspunkt.



## Wegbeschreibung

Jakobstraße / Ernst-Reuter-Allee   
Neue Strombrücke / Kaiser-Otto-Brücke  
Radweg parallel zur B1  
Radweg Richtung Alte Ehlebrücke  
Ehle entlang bis Pechau  
Zur Mühle  
Hauptstraße  
Calenberger Straße  
An der Elbaue  
Zur Kreuzhorst bis Alte Elbe  
Entlang der Alten Elbe bis Elberadweg  
Elberadweg Richtung Alt Prester (Deichweg)  
Rotehornbrücke Cracauer Wasserfall  
Am Winterhafen  
Heinrich-Heine-Weg  
Sternbrücke  
Hegelstraße  
Fürstenwallpark  
Domplatz  
Regierungsstraße  
Jakobstraße / Ernst-Reuter-Allee

## Wegbeschaffenheit:

gut ausgebaute Strecken,  
teilweise Feld- und Wiesenwege,  
familienfreundlich



Route:  
Natur und Elbauen

Gesamtstrecke: ca. 32 km  
Reine Fahrzeit: ca. 2 h  
Reine Gehzeit: ca. 7 h

## Fahrradboxen

Magdeburg verfügt über drei zentrale Standorte moderner, elektronisch gesteuerter Fahrradboxen.

**Fürstenwallstraße**

**Am Krökentor**

**Johannisbergstraße**

Buchungen sind möglich unter:  
[www.bikeandridebox.de/app](http://www.bikeandridebox.de/app)



## ADAC Radservice-Station

Für kleine Reparaturen am Fahrrad befinden sich in Magdeburg zwei ADAC Radservice-Stationen.

**Café Treibgut**

Werner-Heisenberg-Straße 45  
39106 Magdeburg

**Mückenwirt-Biergarten**

An der Elbe 14  
39104 Magdeburg



## Fahrradverleih

**Feine Räder**

Liebknechtstraße 35–39  
39108 Magdeburg  
Tel: +49 391 8190 416  
[www.naturata-magdeburg.de](http://www.naturata-magdeburg.de)

**trittfest**

Breiter Weg 19  
39104 Magdeburg  
Tel: +49 391 990 660 33  
[www.trittfest-md.de](http://www.trittfest-md.de)

**DB Call a Bike**

Magdeburg Hauptbahnhof  
Konrad-Adenauer-Platz  
39104 Magdeburg  
Tel: +49 69 42 72 77 22  
[www.callabike.de](http://www.callabike.de)



## TouristInfo in Magdeburg

Information und Buchung



### Tourist Info Magdeburg

Breiter Weg 22 – 39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 63601-402 Mail: [info@visitmagdeburg.de](mailto:info@visitmagdeburg.de)

Öffnungszeiten: Mo bis Sa 9.30 – 18 Uhr

So & feiertags 9.30 – 15 Uhr, geschlossen 25.12. und 01.01.

Information, Zimmervermittlung,  
Tickets, Souvenirs

[www.visitmagdeburg.de](http://www.visitmagdeburg.de)

Jetzt im  
Online-Shop  
stöbern!



### Tourist Info am Hauptbahnhof

Willy-Brandt-Platz – 39104 Magdeburg

Tel.: +49 391 63601-402 Mail: [info@visitmagdeburg.de](mailto:info@visitmagdeburg.de)

Öffnungszeiten: Mo bis Sa 9.00 – 16 Uhr

So & feiertags geschlossen

#### IMPRESSUM

**Herausgeber** Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH, Aufsichtsratsvorsitzende Sandra Yvonne Stieger, Geschäftsführer Hardy Puls, Domplatz 1b, 39104 Magdeburg, Tel. 0391 8380-321, [kontakt@magdeburg-tourist.de](mailto:kontakt@magdeburg-tourist.de), [www.visitmagdeburg.de](http://www.visitmagdeburg.de);

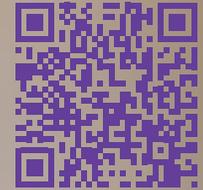
**Titelmotiv:** ©Dominik Ketz **Bildnachweis:** ©Maximilian Semsch – S.3, S.14(2); ©Heiko Kühn – S.6(1); ©Andreas Lander – S.6(2), S.14(1), S.19(1); ©Lichtmomente Gunnar Gunnarsson – S.8(1), S.16(2); ©Gesellschaftshaus Magdeburg – S.8(2); ©Marcus Hofmann/ #287446883/adobe.stock.de – S.12(1); ©www.magdeburger-platte.de – S.12(2); ©Dominik Ketz – S.16(1); ©Michelle Luka – S.18(1); ©Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH – S.18(2), S.19(2)

**Redaktion/Konzept/Gestaltung:** Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH; **Druck:** FISCHER DRUCK GmbH, Peine

**Stand:** Juli 2025, Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten



# IBIS STYLES MAGDEBURG



**AB 85 € PRO NACHT**  
**JETZT BUCHEN**

- ◆ *Kostenfrei Wasser und Kaffee*  
von 06:00 – 22:00 Uhr
- ◆ *Abgeschlossener Fahrradraum*
- ◆ *Lademöglichkeit für E-Bikes*

**WIR FREUEN UNS AUF SIE.**



Julius-Bremer-Straße 15 — 39104 Magdeburg

T +49 391 25 85 90-0

[ibis.com](https://www.ibis.com) | [all.com](https://www.all.com)